



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Biologische Sicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Bakterielle Toxine, Gemeinschaftsverpflegung“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d)

Kennziffer: 2621/2020 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

- Prüfleitung im Labor für Sporenbildner des BfR
- Entwicklung, Etablierung und Validierung von Nachweis- und Typisierungsmethoden für Clostridien sowie die von ihnen gebildeten Toxinen
- Wissenschaftliche Planung, Durchführung und Auswertung von Forschungsvorhaben und Laborvergleichsuntersuchungen
- Pflege und Weiterentwicklung des QM-Systems
- Erstellung von Forschungsanträgen und -berichten sowie Einwerbung von Drittmitteln
- Erstellung von mikrobiologischen Risikobewertungen und von wissenschaftlichen Stellungnahmen, Präsentationen und Publikationen
- Wissenschaftliche Betreuung von Praktikantinnen/-en, Hospitierenden und Doktorandinnen/-en

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Biologie, Biotechnologie, Biochemie, Chemie, Human-, Veterinärmedizin oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erwünscht
- Fundierte Kenntnisse in Theorie und Praxis zu mikrobiologischen und molekularbiologischen Untersuchungsverfahren, insbesondere Real-Time-PCR und Multiplex-PCR werden vorausgesetzt
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Etablierung und Validierung neuer phäno- und genotypischer Nachweis-, Typisierungs- oder Charakterisierungsmethoden für humanpathogene Bakterien unerlässlich
- Praktische Erfahrungen bei der Durchführung immunologischer Testverfahren und massenspektrometrischer Nachweisverfahren erwünscht
- Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Gesamtgenomsequenzierung und der Typisierung von Bakterien (z.B. Ribotypisierung, MLST) sowie damit verbundener Auswerteprogramme erwünscht
- Erfahrungen hinsichtlich der mikrobiologischen und molekularbiologischen Untersuchung von Lebensmitteln erwünscht
- Erfahrungen im Umgang mit anaerob wachsenden Bakterien, insbesondere Clostridien, von Vorteil
- Erfahrungen mit der Organisation von Laborvergleichsuntersuchungen sind von Vorteil
- Erfahrungen beim Arbeiten in akkreditierten Laboratorien und der Nutzung einer Laborinformations- und Managementsoftware wünschenswert
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift sind erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit gängigen MS-Office-Produkten (Word, Excel, PowerPoint) sowie mit webbasierten Literaturrecherchen notwendig
- Erfahrungen beim Verfassen von Forschungsberichten oder wissenschaftlichen Publikationen sind unerlässlich
- Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienstort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **17. August 2020** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Dr. Wichmann-Schauer

Tel.: 030 18412-24400

Herr Dr. Frentzel

Tel.: 030 18412-24417

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Das BfR sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

